

Optik im Fortgeschrittenen-Praktikum: Gibt es einen Kanon jenseits von Beugung und Brechung?

Bruno Gompf, Universität Stuttgart

Während die Optikausbildung in den Grundpraktika sich noch stark an den Inhalten der klassischen Lehrbücher orientiert und sich thematisch nicht sehr zwischen den Universitäten unterscheidet, werden die Angebote in den Fortgeschrittenen-Praktika (FP) unübersichtlich. Hier gibt es kaum noch kommerzielle Versuche zu kaufen, es dominieren Versuche, die aus den jeweiligen Forschungsschwerpunkten einzelner Institute hervorgegangen sind. Zwischen den Praktika im Grund und Hauptstudium klafft daher eine große Lücke, die oft auch nicht durch eine vertiefte Optikvorlesung geschlossen wird. In dem Vortrag soll versucht werden, das disparate Angebot an FP-Versuchen thematisch zu sortieren und einige Grundlagen herauszuarbeiten, die eigentlich Bestandteil einer weiterführenden Optikausbildung sein sollten, unabhängig von den sich wandelnden Forschungsinteressen.